

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



DAA PFLEGESCHULE
OB Frederick Brütting begrüßt über 30 neue Auszubildende.
Seite 2



LESUNG
Alice Hasters liest am 1. Dezember aus ihrem Buch.
Seite 3



SWR1 HITPARADE
Am 25. Oktober zu Gast auf dem Aalener Marktplatz
Seite 3



ENERGIESPARTIPP
Was bedeuten die Zahlen auf dem Thermostat?
Seite 4



IMMER INFORMIERT
www.facebook.com/StadtAalen

ES GROOVT UND JAZZT WIEDER IN DER STADTHALLE VOM 2. BIS 5. NOVEMBER

Jazz made in Aalen – das 31. Aalener Jazzfest



Iiro Rantala ist einer der bekanntesten Jazzmusiker Finnlands. Er gibt seine Musik am Mittwoch, 2. November beim Jazzfest zum Besten.
Foto: Varcara Smirnova



Thomas D & The KBCS2 treten am Freitag, 4. November beim Aalener Jazzfest auf.
Foto: mumpi kuenster monsterpics

„Totale Dynamik, faszinierend, spannend und ungemein weltoffen. Die Rede ist natürlich vom Aalener Jazzfest. Anfang November ist es wieder soweit und wer ganz vorne mit dabei sein will, der besorgt sich bereits jetzt Eintrittskarten. Das Aalener Top-Event nicht nur in seinem 31. Jahr, es ist auch längst so legendär, wie die Liste der in Aalen bereits aufgetretenen Stars lang ist.“

Auch in diesem Jahr kann sich das Programm sehen lassen. Für jeden Geschmack ist der richtige Sound dabei, da sich „Jazz made in Aalen“ vielversprechend facettenreiche Anleihen unter anderem aus Rock, Funk, Rap, Pop und Soul genehmigt. Erneut finden alle Konzerte in einer Location statt, und zwar von Mittwoch bis Sonntag in der Aalener Stadthalle. Deren Räumlichkeiten sind bestens geeignet, um bei Bedarf auch mehr als 1000 Jazzfans zu empfangen, gleichzeitig bieten sie aber auch bei intimen Gigs die notwendige Atmosphäre.

Ingo Hug, künstlerischer Leiter des Festivals, verweist auf ein spannendes Programm voll musikalischer Profis, Newcomer und Geheimtipps.

Damit auch viele junge Menschen im November Jazz und Co genießen können, gibt es erneut Tagestickets für 16- bis 29-jährige zum halben Preis. Dadurch ermöglicht der veranstaltende Verein „kunterbunt“ gerade den jüngeren Musikfans, Zugang zum Genre Jazz zu bekommen.

Das aktuelle Programm, da sind gute Bekannte, wie Iiro Rantala mit von der Partie. Dem klassisch ausgebildeten Musiker liegen Interpretationen mit viel Gefühl und Melancholie, aber auch mit viel Witz und Charme am Herzen. Oder der schwedische „well-traveled man“ Jacob Karlzon. Er bezeichnet sich gerne als „alternativer Musiker“, der dem reinen Jazz manch neue Fußnote zu bescheren weiß.

„Marialy Pacheco & Omar Sosa“ hingegen lassen die Finger flink über die Tasten flirren und das Harold Lopez Nussa-Trio verbindet Jazz und kubanische Popmusik. Die Gruppe „Jazzanova“ wartet mit Funk, Jazz, Disco und Latin auf. Da darf man gespannt sein, zumal - wie bei „Thomas D & The KBCS“ musikalische Überraschungen einfach dazugehören.

Wer im vergangenen Jahr dabei war, freut sich auf das Wiedersehen mit der Truppe „Kraak & Smaak“. Simon Oslender, der Rising Star der europäischen Jazzszene, kommt ebenfalls mit seinem Trio zum Jazzfest. Freuen darf man sich auch auf den Soul und Blues von Jeff Cascaro, die Balladen des Frank Chastenier Trios und die Sehnsuchtslieder von Singer-Songwriterin Melody Gardot.

DAS KOMPLETTE PROGRAMM:

- **Iiro Rantala, Jacob Karlzon**
Mittwoch, 2. November, 19 Uhr
- **Omar Sosa & Marialy Pacheco, Harold Lopez Nussa Trio**
Donnerstag, 3. November, 19 Uhr
- **Jazzanova, Thomas D & The KBCS, Kraak & Smaak**
Freitag, 4. November, 19 Uhr
- **Simon Oslender Trio, Jeff Cascaro**
Freitag, 4. November, 21 Uhr
- **Frank Chastenier, Melody Gardot**
Samstag, 5. November, 19 Uhr
- **Zuco 103, Ben l'Oncle Soul**
Samstag, 5. November, 23 Uhr

INFO:

Tagestickets kosten 99 Euro, ermäßigt 49 Euro, Festivalpässe 199 Euro. Karten im Vorverkauf gibt es unter www.aalener-jazzfest.de und bei der Tourist-Info Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen.

THEATER DER STADT AALEN

- **Paul***
Samstag, 15. Oktober | 18 Uhr
Sonntag, 23. Oktober | 18 Uhr
Altes Rathaus
- **Krabat**
Sonntag, 16. Oktober | 15 Uhr
Altes Rathaus
- **Außer Kontrolle**
Freitag, 21. Oktober | 20 Uhr
Samstag, 22. Oktober | 20 Uhr
KUBAA

INFO:

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de.
Theaterkasse: kasse@theateraalen.de oder 07361 522-600

AALEN ENTDECKEN

Stadtführungen und Rundgänge

- **„Stadtgeschichten zur guten Nacht“**
Mittwoch, 12. Oktober | 20 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 5 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- **„Stadtgeschichten mit Musik“**
Freitag, 14. Oktober | 19 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 7 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro
- **„Aalens Gassen“**
Samstag, 15. Oktober | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 5 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- **„Rundgang mit dem Nachtwächter“**
Samstag, 15. Oktober | 21 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 7 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro
- **„Frauen in Aalen“**
Sonntag, 16. Oktober | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 5 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro

* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei

INFO:

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder tourist-info@aaln.de.

STADTBIBLIOTHEK

Manga zeichnen lernen

In zwei Workshops der Jugendkunstschule lernen Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche, wie man Mangas zeichnet.

Für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche, die von japanischen Manga-Figuren begeistert sind und deshalb schon immer einmal lernen wollten, wie man die Charaktere aus ihren Lieblings-Anime-Serien zeichnet, bieten Jugendkunstschule und Stadtbibliothek Aalen in den Herbstferien die Gelegenheit dazu. In zwei jeweils fünfständigen Workshops am Donnerstag, 3. November, und am Freitag, 4. November, zeigt der Mangaka Akire Einsteigern Schritt für Schritt, wie man interessante und ausdrucksstarke Figuren zeichnet. Zeichnerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Kurse beginnen jeweils um 10 Uhr.

INFO:

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist bis 28. Oktober eine Anmeldung bei der Stadtbibliothek unter Telefon 07361 52-2583 erforderlich. Die Kursgebühr beträgt 15 Euro, mit Spionkarte 9,75 Euro, und ist vor Ort zu entrichten. Mitzubringen sind Bleistifte, Radiergummi und Spitzer.

JUGENDFOREN MIT WAHLEN FINDEN VON OKTOBER BIS DEZEMBER IN DEN ORTSTEILEN STATT

Der Jugendgemeinderat braucht alle Typen

Zu einem Infoabend über den kommenden Aalener Jugendgemeinderat (JGR) hatte das Stadtjugendreferat am Freitag, 30. September eingeladen. Und die Plätze im Haus der Jugend waren gut besetzt, als Winfried Tobias für das Stadtjugendreferat als Gast vom Baden- Württembergischen Dachverband Jonas Dehmel begrüßte. Der 18-jährige ist seit einhalb Jahren Jugendgemeinderat in Nagold und konnte aus dem Sitzungsalltag und von Erfolgen wie dem Bau einer Pump-track-Anlage und der Einrichtung eines flächendeckenden WLANS berichten. Möglich wurde das auch durch die Kooperation zwischen dem Jugendgemeinderat und dem „erwachsenen“ Gemeinderat, so Dehmel, der darüber hinaus betonte, wie wichtig die diverse Aufstellung und gleichzeitige Kooperationsbereitschaft innerhalb des JGR für alle Beteiligten sei. „Der Jugendgemeinderat braucht alle Typen“, warb Dehmel für das Engagement, „introvertierte Organisationstalente spie-

len genauso eine wichtige Rolle wie die extrovertierten Macher*innen.“

Gewählt wird in Aalen bei Jugendforen in den Ortsteilen, der erste Termin findet am 21. Oktober in Aalen-Dewangen statt, wo man sich noch am Abend selbst zur Wahl aufstellen lassen kann. Wahlberechtigt sind alle Personen von 14 bis 22 Jahren, die in Aalen oder einem der Ortsteile wohnen, eine Schule oder Hochschule in Aalen besuchen oder ihren Ausbildungsbetrieb in Aalen beziehungsweise einem Teilort haben. Zur Wahl stellen, kann sich jede*r im Alter von 14 bis 20 Jahren, der oder die die oben genannten Kriterien erfüllt.

Die erste Sitzung des Jugendgemeinderats wird Anfang 2023 stattfinden, der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Jugendforen finden an folgenden Terminen statt:

- **Dewangen**
Tennisclub | Rotfeldstraße 57
Freitag, 21. Oktober 2022 | 17 bis 19.30 Uhr
- **Wasseralfingen**
Bürgersaal | Stefansplatz 5
Freitag, 28. Oktober 2022 | 17 bis 19.30 Uhr
- **Ebnat**
Jurahalle | Thurn-und-Taxis-Straße 55
Freitag, 11. November 2022 | 17 bis 19.30 Uhr
- **Fachsenfeld**
Turn- und Festhalle | Kirchstraße 49
Samstag, 12. November 2022 | 10.30 bis 13 Uhr
- **Aalen Kernstadt**
Haus der Jugend | Friedhofstr. 8
Freitag, 18. November 2022 | 17 bis 19.30 Uhr
- **Unterrombach-Hofherrnweiler**
WeststadtZentrum | Pelikanweg 21
Samstag, 19. November 2022 | 10.30 bis 13 Uhr

- **Hofen**
Vereinsheim der TG | Opalstraße 29
Freitag, 25. November 2022 | 17 bis 19.30 Uhr
- **Waldhausen**
Bürgerhaus | Ipfweg 17/1
Samstag, 26. November 2022 | 10.30 bis 13 Uhr
- **Unterkothen**
Festhalle | Otto-Rieger-Platz 1
Freitag, 2. Dezember 2022 | 17 bis 19.30 Uhr

INFO:

Wer Interesse hat, eigene Ideen einzubringen und die Anliegen von Jugendlichen als Jugendgemeinderat zu vertreten, kann sich auf www.aalen.de/jugendgemeinderat informieren oder sich unter 07361 52-4 97 12 telefonisch beraten lassen.

AUSLÄNDERBEHÖRDE AALEN

Eingeschränkte Erreichbarkeit

Die Ausländerbehörde der Stadt Aalen ist jeweils am Mittwoch, 19. Oktober, 2. November, 16. November und 30. November geschlossen. Eine freie Vorsprache ist daher nicht möglich.

Aufgrund von längerfristigem Personalausfall finden jeweils am Mittwoch, 12. Oktober, 26. Oktober, 9. November und 23. November im Zeitraum von 7.30 Uhr bis 12 Uhr nur Vorsprachen mit dringenden und unaufschiebbaren Anliegen statt. Der Zugang zum Rathaus ist erst ab 7.25 Uhr möglich.

Es wird darum gebeten die Möglichkeit zur Terminvergabe über das Onlineportal www.aalen.de/terminbuchung zu nutzen. Die Stadt Aalen bittet um Verständnis.

VOLKSHOCHSCHULE

- **Online-Vortrag mit Anmeldung: Schönheitsideale im Internet – Kauf dich schön!** mit Kim Beck
Mittwoch, 12. Oktober | 18.30 Uhr
- **Online-Vortrag mit Anmeldung: Stress-Löser Natur – Wie uns Naturerlebnisse helfen, unseren Stress in den Griff zu bekommen** mit Steve Windisch
Donnerstag, 13. Oktober | 19 Uhr
- **Online-Vortrag mit Anmeldung: Nachgefragt: Krieg in Europa Eine offene Mittagsrunde mit Analyst Matthias Hofmann**
Freitag, 14. Oktober | 12.30 Uhr
- **Vortrag: Das James-Webb Weltraum Teleskop und sein Infrarot-Blick ins Universum** vhs Aalen + Astronomische Arbeitsgemeinschaft Aalen e.V. mit Bernd Kleemann
Freitag, 14. Oktober | 19 Uhr
Ort: Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal
- **Vortrag: Demokratisierung der Digitalisierung und der „Künstlichen Intelligenz“** Studium Generale: Zukunftsvisionen der digitalen Gesellschaft vhs Aalen in Kooperation mit der Hochschule Aalen mit Welf Schröter
Montag, 17. Oktober | 18 Uhr
Ort: Hochschule Aalen, Beethovenstraße 1, Neue Aula
- **Online-Vortrag: Macht Vielfalt gesund? Auswirkungen der Biodiversität im Wald auf unsere Gesundheit** mit Prof. Dr. Michael Scherer-Lorenzen
Mittwoch, 19. Oktober | 18 Uhr
- **Online-Vortrag: Mental stark dank Resilienz - auch in schwierigen Situationen** mit Steve Windisch
Freitag, 21. Oktober | 19 Uhr

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

RUND 30 SCHÜLER*INNEN STARTEN DIE NEUE DREIJÄHRIGE AUSBILDUNG ZUR PFLEGEFACHKRAFT AN DER DAA PFLEGESCHULE

OB Brütting begrüßt neuen Ausbildungsjahrgang

Bereits zum sechsten Mal hat am vergangenen Dienstag die DAA Pflegeschule einen Kurs mit dem neuen dreijährigen Ausbildungsgang Pflegefachfrau/Pflegefachmann gestartet. „Sie haben sich für einen Beruf mit Zukunft entschieden und Sie werden gebraucht“, sagte OB Brütting bei seiner Begrüßung der neuen Auszubildenden in den DAA-Unterrichtsräumen in der ehemaligen Ritterschule. Bereits zum zweiten Mal begrüßte er die neuen Auszubildenden zum Start ins Berufsleben und hieß sie auch als Neubürger*innen in Aalen herzlich willkommen. In Deutschland seien viele ältere Menschen auf Unterstützung angewiesen und der demografische Wandel lasse den Bedarf an Betreuungs- und Pflegekräften stetig zunehmen. „Wir hoffen, Sie bleiben nach Ihrer Ausbildung bei uns“, warb das Stadtoberhaupt für den Aalener Standort. Große soziale Aufgaben stünden an, so bedinge auch der Kita-Ausbau zusätzliches Personal. „Wir stehen vor großen sozialen Aufgaben für Groß und Klein“, betonte er und unterstrich die Bedeutung der Pflege- und Betreuungsberufe für die Gesellschaft.



Oberbürgermeister Frederick Brütting (Mi.) mit den rund 30 neuen Schüler*innen der DAA Pflegeschule.

Foto: Stadt Aalen

Als Präsent überreichte er den Schüler*innen je ein Spionle und warb dafür, die attraktiven Angebote der Stadt zu entdecken.

Über 30 Teilnehmer*innen haben sich für

den Kursbeginn Oktober angemeldet, freuten sich Schulleiterin Sandra Wirth und Kursleitung Susanne Fouquet. Der Kurs beinhaltet neben dem Theorieunterricht eine breite praktische Ausbildung in verschiedenen Pflegesettings, angefangen beim jeweiligen Ausbildungsbetrieb. Zur ambulanten und stationären Langzeitpflege durchlaufen die Auszubildenden auch Praxiseinheiten u.a. in der stationären Akutpflege, Psychiatrie oder der Pädiatrie. Ziel der drei-

jährigen Ausbildung sei es, dass nach erfolgreichem Abschluss die examinierten Pflegefachkräfte, sowohl Kinder als auch Hochbetagte gleichermaßen kompetent und professionell versorgen können, erläutert Wirth. „Wir haben dieses Mal einen Anmeldeschub erlebt“, freut sich die Schulleiterin über die Resonanz. Vor allem Schüler*innen aus Vietnam und dem Kosovo, aber auch aus Aalen, habe man für den Ausbildungsgang zur Pflegefachkraft ge-

winnen können. Mittels eines Förderprojektes kann aktuell noch ein zusätzlicher Deutschunterricht von fünf Unterrichtseinheiten wöchentlich angeboten werden, ergänzt Wirth. Die im Ausland erworbenen Deutschkenntnisse könnten so noch vertieft werden.

OB Brütting sicherte die Unterstützung der Stadt und der Wohnungsbau u.a. bei der Wohnraumvermittlung zu.

AALENER KULTURWOCHEN: LITERARISCHE REVUE MIT DENIS SCHECK UND ANNA-DORE KROHN

„Menschen ohne Humor sind mir schrecklich“ – ein Fontane-Abend

Neue Biografien und Interpretationen rühmen Theodor Fontane als feinsinnigen Psychologen, furchtlosen Realisten oder hell-sichtigen Visionär. Auch die Literaturkritikerin Anne-Dore Krohn und der Literaturkritiker Denis Scheck feiern am Dienstag, 15. November, um 19.30 Uhr im Kulturbahnhof (KUBAA) im Rahmen der Aalener Kulturwochen in einer literarischen Revue diesen besonderen Schriftsteller, Journalisten und Kritiker.

Verfasser heute harmlos anmutender Geschichten von Herzeleid und Ehebruch im alten Preußen. Denn Fontanes Ziel lag weit höher: Er liefert in seinen Büchern einen Spiegel der politischen und gesellschaftlichen Kräfte seiner Zeit. Und er erfindet dafür Figuren, so lebensnah und psychologisch glaubwürdig, dass sie einen ein Leserleben lang begleiten: Effi Briest und Dubslav von Stechlin zum Beispiel, Jenny Treibel oder Schach von Wuthenow. In ihrer literarischen Revue zeigen Anne-Dore Krohn und Denis Scheck Fontane als

Barrikadenkämpfer von 1848 und wenige Jahre später als Wendehals, der sich als „Fronarbeiter mit dem Geiste“ bei der erzreaktionären Kreuzzeitung verdingt und im Auftrag der preußischen Regierung als Journalist getarnt in London „Fake News“ produziert. Sie zeigen den Fontane, der seine geistreiche Frau Emilie und sämtliche Familienmitglieder in seinen „Roman-schriftstellerladen“ einspannt, genauso wie den Balladendichter und Militärschriftsteller, nicht zu vergessen den Wanderer in Schottland und in der Mark Brandenburg.

Auch der Antisemitismus des alten Fontane wird thematisiert – und die am Ende des Zweiten Weltkriegs verlorenen Manuskripte Fontanes, die so etwas wie das Bernsteinzimmer der deutschen Literaturgeschichte darstellen.

INFO:

Karten für den Abend gibt es im VVK für 16,40 Euro bzw. ermäßigt 10,90 Euro bei der Tourist-Info Aalen, Telefon 07361 52-2359, oder unter www.reservix.de.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Stadtwerke Aalen GmbH

Am Mittwoch, 12. Oktober 2022 erscheint im Internet unter www.subreport.de unter Eingabe der ELVIS-ID E16168122 und unter www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen:



20 KV Störungsbeseitigung Bahnquerung Wilhelmstraße, Tiefbauarbeiten und Spülbohrungen für Leitungsbau

ANZEIGE

Weil sicher besser ist.
Krisensichere Arbeitsplätze mit Perspektive.

Hier findet Karriere Stadt. aalen.de/karriere

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Mitarbeiterin (m/w/d) in Teilzeit 50 % für das Presse- und Informationsamt

Kennziffer: 0822/3

Mitarbeiterin (m/w/d) für die Abteilung Betriebswirtschaft und Beteiligungen

Kennziffer: 2122/12

Mitarbeiterin (m/w/d) für den gemeindlichen Vollzugsdienst auf geringfügiger Basis

Kennziffer: 3022/17

Stellvertretende Sachgebietsleitung (m/w/d) in Teilzeit mit 50 %

Kennziffer: 3022/18

Mitarbeiterin (m/w/d) in Teilzeit 70 % für den gemeindlichen Vollzugsdienst

Kennziffer: 3022/19

Stellvertretende Sachgebietsleitung (m/w/d) für die Straßenverkehrsbehörde

Kennziffer: 3022/20

Sachbearbeiterin (m/w/d) für das Standesamt in Vollzeit

Kennziffer: 3022/21

Mitarbeiterin (m/w/d) für den Wochenenddienst im Urweltmuseum

Kennziffer: 8022/4

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



Hier findet Karriere Stadt.



19 → 7
Ihre Ideen und Vorschläge bis 21.10.
Bürgerbeteiligung zum Altbauaufstieg
Mitreden! Mitdenken! Mitmachen!

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

LESUNG AUS DEM BUCH „WAS WEISSE MENSCHEN NICHT ÜBER RASSISMUS HÖREN WOLLEN, ABER WISSEN SOLLTEN“

Alice Hasters kommt nach Aalen

Die in Berlin lebende Journalistin, Podcasterin und Autorin liest am Donnerstag, 1. Dezember um 18 Uhr in der Aula der Hochschule aus ihrem Buch „Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen, aber wissen sollten.“

Ein anderes Format, ein anderer Ort, ein neues Motto: Anstatt des diesjährigen Integrationshearings im Sommer findet nun dieses Jahr im Dezember an der Hochschule in Aalen eine Lesung mit anschließender

Diskussion mit der Autorin Alice Hasters statt. „Alle Veranstaltungen unserer Stabsstelle werden im Jahr 2023 unter dem Motto ‚Rassismus‘ stehen. Rassismus ist so vielschichtig und ist, wie wir finden, aktueller denn je. Daher findet unsere Auftaktveranstaltung noch dieses Jahr in Kooperation mit der Hochschule Aalen statt, um gerade auch junge Menschen zu dieser Thematik zu erreichen und zu sensibilisieren“, so Anna-Lena Mutscheller, Leiterin der Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration.

Mit Alice Hasters hat die Stabsstelle für ihre Veranstaltung keine Unbekannte an Bord: Die Journalistin, Podcasterin und Autorin des Buchs „Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen, aber wissen sollten“ spricht seit Jahren in ihrem Podcast „Feuer und Brot“ über Rap, Feminismus, kulturelle Aneignung, Männlichkeit oder auch mal das Tabuthema der weiblichen Lust - nun wird sie am Donnerstag, 1. Dezember um 18 Uhr an der Hochschule in Aalen aus ihrem Buch lesen und über die Schichten, Strukturen und Facetten von

(Alltags-)Rassismus referieren, der sich in allen Lebensbereichen zeigt: Schule, Freundschaften, Körper, Liebe und Familie. Im Anschluss an den Vortrag wird es die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen und Themen zu diskutieren.

INFO:

Die Veranstaltung kann im Rahmen eines Studiums generelle angerechnet werden. Anmeldung für die Veranstaltung bis 28. November unter: aalen.de/alicehasters

A CAPPELLA AM 12. NOVEMBER IN DER STADTHALLE AALEN: MAYBEBOP

Best-off-Programm 20 Jahre

Mit ihrem ersten Jubiläumsprogramm „Best off“ - nach den ersten 20 Jahren - gastiert die A Cappella Band Maybebop am Samstag, 12. November um 20 Uhr in der Stadthalle Aalen.

Geht es um Kratzer bei neuen Dingen, sind sich wohl alle einig: Weniger sind mehr. Was komisch ist, denn bei alten Dingen sind es doch gerade die Kratzer und Schrammen, die sie so wertvoll machen. Sie zeugen davon, dass etwas gebraucht und genutzt wurde.

Die Band MAYBEBOP jedenfalls ist stolz darauf, dass sie schon etwas hinter sich hat. Bestandsaufnahme von Jan Bürger (Contenortenor), Lukas Teske (Tenor & Beatbox), Oliver Gies (Bariton) und Christoph Hiller (Bass): Über 20 Alben haben sie produziert und mit ihren eingängigen, grandios getexteten Songs zahllose „Sistemfehler“ aufge-

deckt. Sie sind neugierig, nah dran am Puls der Zeit und sich für keinen Kinderkram zu einer Million Besuchern mit fettem Sound, kunstvollem Lichtdesign und pffiffiger Videoshow überzeugen sie ihre Fans. Der Lack ist ab - und das ist das Beste, was MAYBEBOP passieren konnte. Die Jungs sind authentisch, ihre reife Kunst ist monumental und ihre Bühnenshows werden immer knackiger, je älter sie werden. Sie sind das, was besser bleibt. Und gerade wegen ihrer Schrammen sind sie immer noch wie neu.

INFO:

Karten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Verleuf 07361 52-2359 und unter www.reservix.de erhältlich.



Die Mitglieder der A Cappella Band Maybebop.

Foto: Sven Sindt

ANZEIGE

14. & 15. OKTOBER

Oktoberfest- Wochenende

Mit vielen zünftigen Aktionen
in den Aalener Geschäften
am ganzen Shoppingwochenende.

AALENER KULTURWOCHEN: MEHR MUSIK!

Collegium Centro Verde im KUBAA

Hinter dem Begriff „Collegium Centro Verde“ verbirgt sich eine Konzertsreihe der Lehrkräfte der Musikschule Aalen verstärken an diesem Abend das „blaue Krokodil“. Die Band bietet alle Standard-, Latein- und auch Ausdruckstänze und spricht Menschen an, die sich gerne mal wieder zur Musik bewegen möchten. Man darf aber auch einfach nur kommen, sitzen und lauschen. „Das blaue Krokodil“ sind Christian Bolz (Saxophon), Markus Braun (Kontrabass), Tobias Knecht (Gitarre) und Thomas Göhringer (Schlagzeug).

INCENTIVES UND HERRN STUMPFES ZIEH & ZUPF KAPELLE

Kreativforum Ostwürttemberg

Das diesjährige Kreativforum Ostwürttemberg beleuchtet aktuelle „Gamification“-Ansätze aus der Kultur- und Kreativszene. Durch die Übertragung von spielerischen Ansätzen aus dem Computerspiel-Design können schwer vermittelbare Botschaften aufbereitet und spielerisch erklärt werden. Wird Wissen so leichter erlernt und funktionieren die spielerischen Anreize, um uns Menschen auch zum Handeln und in die Kooperation zu bringen?

Auf diese Frage wird am Dienstag, 18. Oktober 2022, näher eingegangen. Hier findet das Kreativforum Ostwürttemberg statt, zu dem alle Akteure der Kultur- und Kreativbranche, regionale Unternehmen aus Industrie und Handwerk, Bürgerinnen, Start-Ups sowie interessierte Bürger*innen herzlich eingeladen sind. Die Teilnehmer*innen können sich dabei mit Experten

zum Thema Gamification vernetzen und im Rahmen von Impulsvorträgen aktuelle Forschungsansätze, Anwendungs- und Produktbeispiele kennenlernen.

Organisiert wird die Veranstaltung von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Region Ostwürttemberg, der Kontaktstelle Frau und Beruf, der Wirtschaftsförderung der Stadt Aalen und der Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd. Die zweiteilige digitale Veranstaltungsreihe wird von der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg unterstützt.

INFO:

Information und kostenfreie Anmeldung unter: www.ostwuerttemberg.de/veranstaltung

„THE SOUND OF BADEN-WÜRTTEMBERG“: OPEN-AIR AM 25. OKTOBER, MARKTPLATZ

SWR1 Hitparade gastiert in Aalen

Welches sind die Lieblingshits im Land? Bei der SWR1 Hitparade sind wieder die beliebtesten Pop- und Rocktitel in Baden-Württemberg gesucht. Die Abstimmung läuft seit Samstag, 1. Oktober und noch bis Freitag, 21. Oktober – entweder über die SWR1 App oder online auf SWR1.de. Zu hören sind die rund 1.000 Lieblingssongs der SWR1 Hörer*innen dann zwischen dem 24. und 28. Oktober. Nach pandemiebedingter Pause findet auch die Hitparaden-Finalparty wieder statt: Am Freitag, 28. Oktober wird das Geheimnis um die Nummer 1 von Baden-Württemberg vor Tausenden von SWR1 Fans in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle gelüftet.

DIE SWR1 BADEN-WÜRTTEMBERG HIT-PARADE ZU GAST IN AALEN

Hits rund um die Uhr: Am Montag, 24. Oktober starten um 5 Uhr morgens der SWR1 Hitparade-Countdown. SWR1 Baden-Württemberg sendet nicht nur aus dem Stuttgarter Funkhaus, sondern fünf Tage lang aus fünf verschiedenen Orten im Land von jeweils 15 bis 19 Uhr. Dafür ist das SWR1 Hitparaden-Duo Stefanie Anhalt und Corvin Tondera-Klein am Dienstag, 25. Oktober auch in Aalen auf dem Marktplatz zu Gast.

WEITERE INFOS:

Online unter SWR1.de.

EINKAUFEN IN VIELEN GESCHÄFTEN BIS 22 UHR

Oktoberfest in der Aalener City

Mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten möchte der Aalener Handel die Herbstsaison einläuten.

Die neusten Herbstkollektionen an Mode und Schuhen, spannendem Lesestoff oder ausgewähltem Schmuck können in einigen Geschäften am Freitag, 14. Oktober bis 22 Uhr gekauft und bewundert werden.

FOLGENDE BETRIEBE HABEN DABEI FÜR DIE KUND*INNEN BIS 22 UHR GEÖFFNET:

All i ever wanted, Dr. Fashion, Giggi Desous, Juwelier Schön, Louise Fashion, Malibu Fashion, Mode Funk, Osiander, Saturn Herrenmode, Schuhstadel

MUSIKSCHULE

„Blaues Krokodil“ im KUBAA

„Das blaue Krokodil“ ist eine Jazzcombo, die wahnsinnig gerne auch mal Tänzer*innen vor der Bühne hat. Dafür und für die „KUBAA tanzt“-Veranstaltung am Samstag, 15. Oktober um 21 Uhr wird ein spezielles Programm vorbereitet und die Tanzfläche im Foyer des Kulturbahnhofs frei geräumt. Lehrkräfte der Musikschule Aalen verstärken an diesem Abend das „blaue Krokodil“. Die Band bietet alle Standard-, Latein- und auch Ausdruckstänze und spricht Menschen an, die sich gerne mal wieder zur Musik bewegen möchten. Man darf aber auch einfach nur kommen, sitzen und lauschen. „Das blaue Krokodil“ sind Christian Bolz (Saxophon), Markus Braun (Kontrabass), Tobias Knecht (Gitarre) und Thomas Göhringer (Schlagzeug).

INFO:

Einlass ab 20.30 Uhr, Foyer Kulturbahnhof, Eintritt 15 Euro. Vorverkauf über www.reservix.de oder telefonisch

NEUES SHOWFORMAT MIT HERRN STUMPFES ZIEH & ZUPF KAPELLE

KUBAA libre mit Roland Baisch

„KUBAA libre“ heißt es zum ersten Mal am Donnerstag, 27. Oktober um 19.45 Uhr im Kulturbahnhof. Bei diesem neuen Showformat der „Stumpfes“ kann man andere Seiten der beliebten Band erleben. Der Gastgeber ist bei dieser Premiere der Entertainer, Moderator und Musiker Roland Baisch aus Stuttgart.

Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle lädt ein und der Saal verwandelt sich in ein gemütliches – oder spießiges? – Wohnzimmer. Hilfe – die Gäste kommen! Stumpfes stehen unter Hochspannung. Da wird gefragt, geredet, geschertzt, gebruddelt, gekocht und gezeichnet und natürlich gesungen, musiziert und vieles mehr!

Roland Baisch, der Mitbegründer der Comedygruppe „Shy Guys“ hat Musicals und Gags über Harald Schmidt geschrieben und war über die Jahre sehr erfolgreich mit eigenen Bühnenprogrammen unterwegs. Die Stumpfes sind seit langem mit ihm befreundet und werden in ihm - und sich selber natürlich auch - an diesem Abend so einbezogen verlangen. Mehr wird nicht verraten!

INFO:

Karten für KUBAA libre gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Telefon: 07361 52-2358 oder unter www.reservix.de

VORTRAG: GMÜNDER STADTARCHIVAR

Raubritter auf der Ostalb?

Gab es „Raubritter“ auf der Ostalb? Am Donnerstag, 13. Oktober um 19 Uhr, laden der Geschichtsverein und das Stadarchiv Aalen in den Saal des Bürgerspitals zum Vortrag „Reichsstädte und Städtefeinde im Spätmittelalter am Beispiel der Herren von Rechberg“ ein. Der Gmünder Stadtarchivar Dr. Niklas Konzen beschreibt in seinem Vortrag die Konflikte zwischen den schwäbischen Reichsstädten wie Aalen und Gmünd mit dem regionalen Adel, der im 15. Jahrhundert zunehmend an Einfluss verlor. Die Folge: mehrere „Städtekerriege“ und kleinere Fehden.

HAUS DER JUGEND AALEN

Mädchentag am 15. Oktober

Am Samstag, 15. Oktober ist es wieder so weit! Das Haus der Jugend öffnet seine Türen von 14 bis 18 Uhr für alle Mädchen ab acht Jahren.

Im ganzen Haus werden kostenfreie Aktionen angeboten. Experimentierwerkstatt Explorhino, Kinderschminken, Spiel- und Bastelangebote, Theaterspiele, sowie Fitness-Spaß mit Hula Hoop, es ist also für jedes Mädchen etwas dabei! Es wird auch zum ersten Mal eine Mädchendisco geben.

Für das leibliche Wohl sorgt eine Cocktail-Bar und gemeinsam werden leckere Snacks zubereitet.

Durchgeführt werden die Aktionen von den Mitarbeiter*innen vom Haus der Jugend, dem Weststadtzentrum und des Jugendtreffs Wasseralfingen.

FREITAG, 14. 10. BIS 22 UHR

VIELE AKTIONEN in der City & VIP-SHOPPINGABEND
in den AALENER TOP-GESCHÄFTEN

WIR MACHEN MIT:

all i ever wanted, funk, JUWELIER SCHÖN, FASHION, LOUISE Fashion

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Marienmesse; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Michael-Kirche:** So., 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** Ostalbklinikum: So., 9 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So., 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Stier; **Christuskirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Astfalk; **Evangelisches Gemeindehaus:** So., 10 Uhr Gottesdienst am Kocher, Pfarrer Marsteller & Team, Thema: Wir singen dir mit Herz und Mund; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Dekan Drescher; **Ostalbklinikum:** So., 9 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Anliegenbuch, Pfarrerin Stier, Pastoralref. Fritscher; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Richter

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

ALTPAPIERSAMMLUNG

Bringsammlung

Hofherrnweiler / Unterrombach: Katholisches Kirchengemeinde St. Bonifatius, Ministranten
Samstag, 15. Oktober 2022 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Unterrombach.

Abholservice für den Bereich Hofherrnweiler/Unterrombach: Anmeldung im Pfarrbüro unter Tel. 37058100 oder Tel. 941595.

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Weil alleine essen keinen Spaß macht, lieber: „Gemeinsam statt einsam“

Morgenkaffee: „Herbstzeit -Wanderzeit“
Dienstag, 18. Oktober, 9 bis 10.30 Uhr
Kosten: 3,50 Euro
Anmeldeschluss: Freitag, 14. Oktober

Miteinander Mittagessen „Schwäbisches Wintergericht“
Typisch schwäbisches Wintergericht aus Kartoffelteig: Sperrknecht (o. Schlanganger), Griabaschneckla, Schupfnudeln mit Sauerkraut und Bauchlappen.
Wer schauen möchte, wie's geht, darf gerne schon um 10.30 Uhr in die Küche kommen und bei der Zubereitung dabei sein, lernen oder mithelfen! Schürzen sind vorhanden.
Dienstag, 25. Oktober, ab 12 Uhr
Kosten: 5,50 Euro
Anmeldeschluss: Freitag, 21. Oktober

Veranstaltung

Weinfest: „Oktoberfest mit Weinprobe“
Donnerstag, 20. Oktober um 14.30 Uhr im Café
mit der kleinen Hausband und Frau Morassi vom Weinmarkt Grieser.

Wohlfühltag für Senioren „Wie ein Tag Urlaub ohne Koffer“
Dienstag, 25. Oktober, 10 bis 16.30 Uhr
Ein spielerischer Tag mit Spaß, Spiel, Entdecken, Ausprobieren, Singen und Jonglieren. Mit dabei sind:
Daniel Schiffner von der Jonglierwerkstatt Aalen sowie das Team vom Bürgerspital und ein paar Überraschungsgäste.
Kosten: 14 Euro inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen Anmeldungen bis Donnerstag, 20. Oktober. Es sind noch wenige Plätze frei.

INFO:
Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501, E-Mail buergerspital@aalen.de

AKTUELLE MASSNAHMEN IN AALEN UND DEN TEILORTEN

Baustellenplan für das Stadtgebiet Aalen

Das Tiefbauamt und die Stadtwerke Aalen GmbH nehmen weitere Tiefbauarbeiten in Angriff

Das städtische Tiefbauamt und die Stadtwerke Aalen GmbH nehmen weitere Maßnahmen vor, um die Verkehrsinfrastruktur in Aalen weiter zu optimieren. Folgende Projekte sind im kommenden Monat in der Kernstadt und den Stadtteilen geplant:

MASSNAHMEN IN AALEN:

Die **Düsseldorfer Straße** Höhe Stadt oval muss bis Dezember aufgrund der Einrichtung einer Bushaltestelle sowie des Einbaus eines Gehwegs halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird mit einer Ampel geregelt. Es ist mit längeren Wartezeiten zu rechnen. Ortskundige Verkehrsteilnehmer*innen werden gebeten den Bereich zu umfahren.

Durch den Neubau des Fußgängerstegs zum Stadt oval kommt es im Bereich der **Bahnhofszufahrt** bis Ende Dezember zu Behinderungen.

Aufgrund des Neubaus eines Mehrfamilienhauses ist eine Fahrspur der **Rombacher Straße** sowie der Geh- und Radweg stadtauswärts noch bis Ende November gesperrt.

Wegen der Arbeiten zur Erschließung des Baugebiets „Wohnen am Tannenwäldle“ muss in der **Ziegelstraße** bis September 2023 mit Behinderungen am Fahrbahnrand gerechnet werden.

Wegen des Neubaus des Wohnquartiers „Wilhelmshöhe“ ist in der **Stuttgarter Straße**

die rechte Fahrspur stadteinwärts noch bis Mai 2023 gesperrt. Der Gehweg ist ebenfalls nicht nutzbar. Eine Umleitung für Fußgänger*innen auf der Fahrbahn ist eingerichtet.

Aufgrund des Neubaus eines Mehrfamilienhauses kann es durch die Baustellenausfahrt an der Kreuzung **Hegelstraße/Schellingstraße** noch bis Ende 2022 zu Behinderungen am Fahrbahnrand kommen.

Aufgrund des Neubaus eines Mehrfamilienhauses in der **Bleichgartenstraße** muss diese auf Höhe der Hausnummer 3 noch bis Ende November halbseitig gesperrt bleiben. Die Fahrbahnrestbreite beträgt 4,5 Meter, sodass die Durchfahrt vom und zum Hallenbad gewährleistet ist. Der Gehweg ist ebenfalls nicht nutzbar. Fußgänger*innen werden gebeten, den Gehweg auf der gegenüberliegenden Straßenseite zu nutzen.

Wegen des Einbaus von Telekommunikationsleitungen durch die Stadtwerke Aalen ist in der **Parkstraße (Schulzentrum/Ulrich-Pfeile-Halle)** und in der **Steimlestraße, Bischof-Fischer-Straße und Sankt-Johann-Straße (Höhe Limesmuseum)** noch bis Mitte September mit Behinderungen im Bereich Gehweg/Fahrbahnrand zu rechnen.

Aufgrund von Straßenbauarbeiten muss die **Zeberstraße** bis Dezember 2022 von der Hölderlin- bis zur Zeberstraße Hausnummer 43 voll gesperrt werden. Die Bushaltestelle „Hölderlinstraße“ kann in diesem Zeitraum nicht angefahren werden. Die Buslinie

79 fährt während der Bauzeit über die Hölderlinstraße und den Amselweg. Eine Umleitung für den Verkehr sowie für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen ist ausgeschildert.

Ab Anfang Oktober muss im **Johann-Gottfried-Spießhofer-Ring** (ab Trafostation Brandenburgerstraße 19 bis Kreuzung Johann-Gottfried-Spießhofer-Ring /Thüringer Straße) im Gehwegbereich für die Dauer von vier Wochen mit Behinderungen gerechnet werden. Der Grund hierfür sind Leitungsverlegungen der Stadtwerke im Auftrag der Stadt Aalen.

MASSNAHMEN IN WASSERALFINGEN:

Aktuell läuft eine Maßnahme der Stadtwerke Aalen in der **Braunenbergsstraße** und in der **Moltkestraße**, bei der Stromfreileitungen durch ein Erdkabel ersetzt werden. Es muss mit Behinderungen bis voraussichtlich Ende Oktober gerechnet werden.

Zwischen der **Paul-Reusch-Straße** und der **Glückaufstraße** (Weg nördlich des Kindergartens) werden bis Ende Oktober Stromversorgungsleitungen seitens der Stadtwerke Aalen verlegt. Mit kleineren Behinderungen ist zu rechnen

MASSNAHMEN IN HOFEN:

Zwischen **Wagenrain** und **Goldshöfe** werden ab Mitte September am Fahrbahnrand Strom-, und Telekommunikationsleitungen seitens der Stadtwerke und der Stadt Aalen verlegt. Mit Behinderungen ist zu rechnen.

Die Dauer der Maßnahme beträgt ca. 2 bis 3 Wochen.

MASSNAHMEN IN WALDHAUSEN

Aufgrund eines Neubaus in der **Deutschorndenstraße** in Waldhausen ist die Fahrbahn auf Höhe der Hausnummer 11 bis Jahresende halbseitig gesperrt. Der Gehweg in diesem Bereich ist bis Jahresende voll gesperrt. Eine Umleitung für Fußgänger*innen ist eingerichtet.

In der **Nikolausstraße** wird derzeit noch bis Mitte November die Wasserversorgungsleitung erneuert. Mit Behinderungen ist zu rechnen.

MASSNAHMEN IN UNTERKOCHEN

Wegen vorbereitenden Arbeiten für den Neubau des Feuerwehrhauses in der **Aalener Straße** muss zwischen dem Bahnübergang Wöhr und der Kocherstraße bis Ende des Jahres 2022 mit Behinderungen gerechnet werden.

Ab Mitte September bis Ende Oktober muss im **Gablonzler Weg** (zwischen Hausnummer 2 und Breslauer Straße Hausnummer 2) mit Behinderungen gerechnet werden. Grund hierfür sind Leitungsverlegungen (Wasser- und Straßenbeleuchtung) der Stadtwerke im Auftrag der Stadt Aalen.

INFO:

Der nächste Baustellenplan erscheint im November.

LANDRATSAMT OSTALBKREIS INFORMIERT:

Aktuelles Thema: Altersarmut

Immer mehr Menschen in Deutschland, die über 65 Jahre alt sind, sind von Armut bedroht. Dabei bedeutet Armut sehr viel mehr als "nur" Geldsorgen. Menschen, denen das Geld fehlt, mangelt es oft auch an Sicherheit und gesellschaftlicher Teilhabe. In der Folge ziehen sich die Betroffenen häufig zurück und vereinsamen.

Flyer mit der Übersicht über die Programmpunkte ist unter folgendem Link abrufbar: www.aalen-tourismus.de/altersarmut.

INFO:

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 20. Oktober um 16 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Gartenstraße 97, 73430 Aalen statt und ist für alle Interessent*innen kostenlos. Um Anmeldung beim Landratsamt Ostalbkreis, Verena Weber, Telefon 07361 503-1414, E-Mail verena.weber@ostalbkreis.de wird gebeten.

ANZEIGEN

LIMESTHERMEN AALEN

22.10.2022

Römische Nacht antik

20:00 bis 01:30 Uhr

Neuaufgabe in Zusammenarbeit mit dem Limesmuseum Aalen.

Mit Fingerfood-Buffer, musikalischer Untermalung und künstlerischem Rahmenprogramm.

Einlass bis 22:00 Uhr | Badeschluss 01:10 Uhr

www.limes-thermen.de

Stadtwerke Aalen Bäder & Freizeit Für Sie am Werk.

ENERGIESPARTIPP EKO- ENERGIEKOMPETENZ OSTALB E. V.

Was macht ein Thermostat?

Ein Thermostatventil lässt nur so lange heißes Wasser durch einen Heizkörper fließen, bis die Wunschtemperatur erreicht ist. Temperaturen zwischen 18° Celsius im Schlafzimmer und 21° Celsius im Wohnzimmer reichen meistens aus. In ungeheizten Räumen sollte die Temperatur nicht unter 16° Celsius fallen – sonst droht Feuchtigkeit an den Wänden und Schimmel, falls nicht gleichzeitig ausreichend gelüftet wird. So stellt man das Thermostat richtig ein: Bei einem Standard-Thermostat entspricht Stufe 2 etwa 16° Celsius, Stufe 3 etwa 20° Celsius und Stufe 4 etwa 24° Celsius. Viele Personen drehen ihr Thermostat auf Stufe 5 – damit die Räume vermeintlich schneller warm werden. Das ist nicht notwendig: Es verschwendet viel

Energie und der Raum fühlt sich mit molligen 28 Grad schnell zu heiß an!

Tipp: Mit bereits einem Grad Celsius weniger können Heizkosten um bis zu sechs Prozent gesenkt werden.

INFO:

EKO - Energiekompetenz Ostalb e.V. Energie- und Klimaschutzberatung des Ostalbkreises, Dr.-Schneider-Str. 56, 73560 Böbingen an der Rems, Tel. 07361 503-2741 E-Mail: energieberatung@ostalbkreis.de www.energiekompetenzostalb.de

Stadtwerke Aalen Für Sie am Werk.

Aalen spart Gas.

Die Stadtwerke Aalen belohnen Sie fürs Energiesparen! Reduzieren Sie Ihren Gasverbrauch in diesem Winter um mindestens 10 % und profitieren Sie von einem **Energiesparbonus** in Höhe von 100 €! Bei 15 % Ersparnis liegt dieser sogar bei 150 €!

www.aalenspartgas.de

www.sw-aalen.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Aalen

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. V. m. § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (DVO GemO) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 29. September 2022 folgende Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen beschlossen:

§ 1 FORM DER ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

(1) Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Aalen werden gemäß § 1 Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung (DVO GemO), soweit keine sondergesetzlichen Bestimmungen bestehen, auf der Homepage der Stadt Aalen unter www.aalen.de durchgeführt. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Bereitstellung. Die öffentlichen Bekanntmachungen können während der Sprechzeiten im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen an der Informationstheke im Erdgeschoss kostenlos eingesehen werden und sind dort gegen Kostenerstattung als Ausdruck zu erhalten. Ferner können Ausdrücke der öffentlichen Bekanntmachungen unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenerstattung auch zuge-

sandt werden.
(2) Sofern sondergesetzliche Bestimmungen eine Durchführung von öffentlichen Bekanntmachungen auf der Homepage ausschließen, erfolgt abweichend von Absatz 1 die Veröffentlichung von Bekanntmachungen durch Einrücken in das Amtsblatt der Stadt Aalen „STADTINFO“. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Ausgabetag des Amtsblatts.

(3) Erscheint eine Bekanntmachung nach Absatz 1 auf der Homepage der Stadt Aalen infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so kann die öffentliche Bekanntmachung in Form der Notbekanntmachung in anderer geeigneter Weise wie folgt durchgeführt werden:

1. Durch Abdruck in den Tageszeitungen „Schwäbische Post“ und „Aalener Nachrichten“. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Erscheinungstag dieser Tageszeitungen.
2. Erscheinen die in Ziffer 1 genannten Tageszeitungen nicht, so erfolgt die Bekanntmachung durch Anschlag an der Verkündigungstafel des Rathauses Aalen. Als Tag der Bekanntmachung gilt der erste Tag des Anschlags.

Im Falle der Notbekanntmachung ist die öffentliche Bekanntmachung in der Form nach Absatz 1 zu wiederholen, sobald die

Umstände es zulassen.

§ 2 INKRAFTTRETEN

Diese Satzung tritt am 1. November 2022 in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen und ortsüblichen Bekanntgaben der Stadt Aalen vom 1. Oktober 2009 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:
Aalen, 5. Oktober 2022

Frederick Brütting
Oberbürgermeister

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer der Stadt Aalen vom 21. Juni 2007 mit Änderungen vom 22. November 2007, 16. Mai 2013 und 19. November 2015

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098), sowie § 2, § 8 Absatz 2 und § 9 Absatz 4 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. S. 206, 207), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1233, 1249), hat der Gemeinderat der Stadt Aalen am 29. September 2022 folgende Satzung beschlossen:

ARTIKEL 1

Die Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer der Stadt Aalen vom 21. Juni 2007 mit Änderungen vom 22. November 2007, 16. Mai 2013 und 19. November 2015 wird wie folgt geändert:
§ 5 Absatz 1 erhält folgenden Wortlaut:
§ 5 Steuersätze

- (1) Die Steuer auf Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit beträgt für jeden Erhebungszeitraum 6,0 v. H. vom Spieleinsatz.

Der Erhebungszeitraum ist der Zeitraum zwischen zwei Auslesezeitpunkten von Zählwerksdaten.

ARTIKEL 2

Die Satzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt
Aalen, 30. September 2022

Frederick Brütting
Oberbürgermeister